



Verhandlungen zum Ergänzungstarifvertrag Charité vor dem Abschluss

Wir kümmern uns darum!

25. August 2017

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

gestern wurden die Verhandlungen zum Ergänzungstarifvertrag zwischen dbb und Vertretern der Charité und des KAV Berlin fortgesetzt. Ohne unsere Verhandlungen würden alle derzeit noch bestehenden tariflichen Besonderheiten der Charité zum 1. Januar 2018 ersatzlos wegfallen. Gut, dass wir uns darum kümmern!

Keine Zweiklassengesellschaft an der Charité

In konstruktiver Atmosphäre haben der dbb und die Vertreter der Arbeitgeberseite weitere Verhandlungsgegenstände klären können. Damit haben wir erreicht, dass sich die Arbeitsbedingungen durch die Anwendung des TVöD für die Beschäftigten nicht verschlechtern werden. Die derzeit günstigen Regelungen gelten weiterhin für Altbeschäftigte und zukünftig auch für alle Neubeschäftigten!

Folgende Inhalte haben wir bereits geklärt, die ohne uns zum 1. Januar 2018 wegfallen würden:

- langfristige Absicherung der Ansprüche der Beschäftigten im Tarifvertrag
- die Anbindung an das Tarifgebiet West des TVöD für alle Beschäftigten und Azubis
- die Einführung der neuen Entgeltordnung VKA inklusive der P-Tabelle für die Pflege zum 1. Januar 2018
- volle Schicht- und Wechselschichtzulage auch für Teilzeitkräfte
- Berücksichtigung von Praxisanleitungszeiten im Dienstplan
- Anerkennung befristeter Verträge bei Stufenaufstieg

Langfristige Absicherung geklärt

Die bis zum gestrigen Termin ungeklärte Frage, wie die Inhalte des Ergänzungstarifvertrags für die Beschäftigten langfristig abgesichert werden können, konnten wir abschließend klären. Wir haben es erreicht, dass die Ansprüche der Beschäftigten aus dem Ergänzungstarifvertrag dauerhaft abgesichert werden und der Arbeitgeber sich hiervon nicht einfach lösen kann.

Wie geht es weiter?

Für den September haben wir bereits einen ersten Redaktionstermin zu speziellen Themen des Ergänzungstarifvertrags mit dem KAV Berlin und der Charité vereinbart. Wir kümmern uns auch weiterhin darum, die Interessen der Beschäftigten aktiv zu vertreten. Denn für den dbb gilt: Kein KAV-Beitritt zu Lasten der Beschäftigten!

mitglied_{er}-info

Hintergrund

Die Charité hat ihre Arbeitsbedingungen momentan über Haustarifverträge geregelt. Diese entsprechen überwiegend und vor allem betragsmäßig schon dem TVöD und enthalten darüber hinaus einige Verbesserungen. Im Unterschied zum TVöD wurde jedoch an der Charité noch nicht die neue Entgeltordnung eingeführt, die für die Pflege einige Verbesserungen enthält (P-Tabelle). Durch den Beitritt zum KAV Berlin werden der TVöD und die neue Entgeltordnung direkt Anwendung finden und die bisherigen haustarifvertraglichen Regelungen weitgehend überflüssig.

Wir kämpfen für die Mitglieder unserer Fachgewerkschaften! Deshalb: Mitglied werden! Jetzt!

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,2 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlich überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des **dbb**. Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, über Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!

 <p>Bestellung weiterer Informationen</p> <p>Name <input type="text"/></p> <p>Vorname <input type="text"/></p> <p>Straße <input type="text"/></p> <p>PLZ/Ort <input type="text"/></p> <p>Dienststelle/Betrieb <input type="text"/></p> <p>Beruf <input type="text"/></p>	<p>Beschäftigt als:</p> <table border="0"><tr><td><input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r</td><td><input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin</td><td><input type="checkbox"/> Anwärter/in</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> Rentner/in</td><td><input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in</td></tr></table> <p><input type="checkbox"/> Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.</p> <p><input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.</p> <p><small>Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke des dbb und seiner Mitglieds-gewerkschaften notwendig sind, einverstanden.</small></p> <p>_____ Datum / Unterschrift</p> <p><small>Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse. dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 40 81- 54 00, Fax: 030. 40 81- 43 99, E-Mail: tarif@dbb.de, internet: www.dbb.de</small></p>	<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in	<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in	<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in
<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in						
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in						
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in						

mitglieder-info